

Selektionsrichtlinien Biathlon

für die Teilnahme an den

Jugend- und Junioren-Weltmeisterschaften (YJWM) in Obertilliach (AUT) vom 24.2. – 7.3.2021 sowie den Europameisterschaften (EM) in Duszniki Zdroj (POL) vom 24. – 31.1.2021

1. Teilnehmerzahl/ Quoten

Nominiert werden jeweils maximal acht Athleten und acht Athletinnen für die YJWM sowie maximal sechs Athleten und sechs Athletinnen für die EM aufgrund der Resultate (Weltcup, IBU Cup, Alpencup und Swiss Cup) der Saison 2020/21.

2. Selektionen

Sollte aufgrund der aktuellen Situation (Covid-19 Pandemie) die Wettkampfplanung angepasst werden, behält sich die Selektionskommission vor, die Selektionskriterien anzupassen.

2.1. Selektionskriterien YJWM Junioren

Für die YJWM sollen Athleten selektioniert werden, deren Leistungsniveau einer Top-30-Platzierung an der YJWM entsprechen.

2.1.1. Alpencup und Swiss Cup

Gewertet werden die zwei besten Wettkämpfe im Januar im Alpencup mit dem % Zeitrückstand auf den Durchschnitt der Top 3 der Rangliste. Hinzugezogen werden ebenfalls die Resultate der Swiss Cups im Januar. Die internationale Beteiligung am Alpencup wird berücksichtigt.

2.1.2. Weltcup und IBU Cup

Aufgrund der verlängerten Junioren-Kategorie ist es möglich, dass die besten Athleten der Junioren-Kategorie bereits im Weltcup oder IBU Cup starten. Sofern dies passiert, können diese Athleten per Trainerentscheid für die Junioren-Weltmeisterschaften selektioniert werden. Als Selektionsgrundlage wird eine langfristige Potenzialbeurteilung mit einbezogen.

2.2. Selektionskriterien YJWM Jugend

2.2.1. Swiss Cup

Gewertet werden die drei besten Wettkämpfe im Januar im Swiss Cup.

2.3. Selektionskriterien Europameisterschaften

Gemäss IBU-Wettkampfbreglement Art. 17.3 beträgt die maximale Quote sechs Startplätze pro Kategorie.

Aufgrund der Änderung des Wettkampfkalenders, gibt es für die Biathlon Europameisterschaften 2021 keine Selektionsrichtlinien mit fixen Resultatvorgaben. An den beiden IBU Cups im Januar 2021 wird jedoch eine Leistungsbestätigung erwartet, die eine mittelfristige Klassierung in den Top 40 erwarten lässt. Jüngere Athleten werden im Zweifelsfall älteren Athleten vorgezogen, auch wenn deren Ergebnisse im Januar 2021 weniger gut sind.

Bei Nichterreichen der Selektionsrichtlinien oder sollten mehr Athleten die Selektionsrichtlinien erreichen als es Quotenplätze gibt, entscheidet die Selektionskommission aufgrund des langfristigen Potenzials, der Formkurve, des Trainerurteils sowie der Gesundheit der Athleten.

Das Erreichen der Selektionskriterien bedeutet nicht eine automatische Selektion und eine Startberechtigung an den einzelnen Grossanlässen.

2.4. Selektionskommission

Den Selektionsentscheid trifft die Selektionskommission, bestehend aus:

- ▷ Direktor Ski Nordisch
- ▷ Chef Biathlon
- ▷ Weltcup-Trainer (EM)
- ▷ Trainer C-Kader Junioren (YJWM)

Der zuständige Arzt des sportmedizinischen Dienstes kann beratend zugezogen werden.

Selektionsschluss YJWM: **8. Februar 2021**

Selektionsschluss EM: **23. Januar 2021**

Es bestehen keine Rekursmöglichkeiten.

2.5. Veröffentlichung der Selektionen

Die Information über den Selektionsentscheid erfolgt:

- ▷ Disziplinintern (Athleten, Trainer, Staff) durch den Chef Biathlon
- ▷ Verbandsintern (Direktion, Präsidium, Ski Pool, Poolfirmen) durch den Direktor Ski Nordisch
- ▷ Für die Öffentlichkeit (Medien) durch den Medienverantwortlichen Biathlon

Muri bei Bern, im Januar 2021

Swiss-Ski



Hippolyt Kempf
Direktor Ski Nordisch



Markus Segessenmann
Chef Biathlon